

Produkte aus Kunststoff

Fast alles ist möglich. Kaum ein industriell gefertigtes Produkt ohne Kunststoffanteil. Elastomere und Duroplaste. Beliebiger Formbar, unendliche Oberflächen, unglaubliche Festigkeiten und vielfältige Ausdrucksmöglichkeiten. Dabei kostengünstig und wirtschaftlich.

Nanopartikel in der Nahrungskette, Umweltverschmutzung, endliche Ressource, geringe Recycling-Fähigkeit. Das ist die Kehrseite im universellen Einsatz von Kunststoffen.

Industrial Designer bewegen sich in der Gestaltung von Kunststoffprodukten im Spagat zwischen Ökonomie, Ökologie und Ästhetik.

In dieser kontroversen Auseinandersetzung erscheinen fertigungsrelevante Aspekte wie Entformschragen, Einfallstellen, Farbschlieren, Ätzstrukturen, Werkzeugtrennungen oder Anspritzpunkte fast nebensächlich. In der Entwicklung eines Kunststoffprodukts allerdings unabdingbar und unter dem Anspruch der Nachhaltigkeit entscheidend. Nur gut gestaltete Kunststoffprodukte bleiben lange am Markt.

Wir werden in diesem Kurs möglichst viele dieser Facetten beleuchten. Besuche im Kunststoff Ausbildungs- und Technologie-Zentrum KATZ in Aarau und weiteren Fertigungsbetrieben beleuchten den Einsatz von Kunststoffen in der Praxis. In der Analyse von Kunststoffprodukten werden viele Anforderungen an die kunststoffgerechte Gestaltung behandelt.

Die direkte Umsetzung der Erkenntnisse erfolgt in einem realen Produktentwurf, welcher in einem 1:1 Modell erstellt wird.

Parallel wird es weiteren Input in Form einer Schreibwerkstatt und der Produktfotografie geben.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Design > Bachelor Design > Industrial Design > 2. Semester

Nummer und Typ	BDE-VID-V-2050.12.20F.001 / Moduldurchführung
Modul	Produkte aus Kunststoff
Veranstalter	Departement Design
Leitung	Herbert Pauser, Hansruedi Rohrer, Franziska Nyffenegger
Zeit	Mi 13. Mai 2020 bis Do 27. August 2020 14T
ECTS	5 Credits
Lehrform	Projekt
Zielgruppen	Pflichtmodul für Industrial Design, 2. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Konzeption eines für die Serienproduktion ausgelegten Produkts aus Kunststoff, ausgehend von einem vorgegebenen Herstellungsverfahren. Dabei wird praxisnah vermittelt, welche Möglichkeiten und Einschränkungen ein Material und eine Technologie für den Entwurfsprozess mit sich bringen können.
Inhalte	Gestaltungsgrundlagen im Einsatz von Kunststoffen Analyse von Wettbewerbs-Produkten. Umsetzung von verschiedenen Entwürfen zu einem Resultat in einem hochwertigen Mock-Up. Erstellung eines digitalen Booklets (Story, Fotografie etc.) Vermittlung von Basiswissen der Produktfotografie.
Bibliographie / Literatur	Internet, Fachbücher Kunststofftechnik leicht gemacht; Ulf Bruder; 2016
Leistungsnachweis / Testatanforderung	80% Anwesenheit und geforderte Abgaben
Termine	13.05.- 5.06.2020, 26. - 27.08.2020

Dauer	14 Tage
Bewertungsform	Noten von A - F
Bemerkung	Einschubseminar 1 Tag Schreibwerkstatt mit Franziska Nyffenegger Einschubseminar 2 Tage Produktfotografie mit Hansruedi Rohrer - muss auf 26. und 27.08.2020 verschoben werden (KW35)